

### Der Geschäftsverlauf im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2014/2015

**Rahmenbedingungen** Nach Einschätzung des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung in Berlin hat die deutsche Wirtschaft ihren Aufschwung fortgesetzt. Impulse kamen vor allem vom Konsum, aber auch die Investitionen wurden ausgeweitet. Die für das Geschäft der BNA maßgeblichen Ausrüstungsinvestitionen haben von April bis Juni um ca. 1,3 % zugelegt und auch für das Bruttoinlandsprodukt geht das DIW in diesem Zeitraum von einem Wachstum um 0,5 % aus. Die Rahmenbedingungen für das Geschäft der BNA, insbesondere für die Auftragsbeschaffung, haben sich damit positiv entwickelt.

**Überblick** Nach den starken Umsätzen im 2. Quartal des Geschäftsjahres, bedingt durch den Abschluss zweier Großprojekte, planten wir für den Zeitraum April bis Juni einen deutlichen Rückgang von Gesamtleistung und Ertrag. Mit einer Gesamtleistung von 2,6 Mio. € und einem Vorsteuerergebnis von -169 Tsd. € entspricht das Ergebnis im Wesentlichen unserer Planung.

Kumuliert zum 30.06. beträgt die Gesamtleistung 12,7 Mio. €, was einem Wachstum gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 12 % entspricht. Die Betriebsaufwendungen belaufen sich auf 5,3 Mio. € und das Vorsteuerergebnis übersteigt mit 1,7 Mio. € den Vorjahreswert um 38 %.

Bei guter Nachfrage akquirierte der Vertrieb Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 5,2 Mio. €.

**Produktion** Im abgelaufenen Quartal floss ein Großteil der Produktionsleistung in lang laufende Projekte, deren Bestand im Berichtszeitraum um 1,1 Mio. € zunahm. Diese Projekte werden überwiegend im nächsten Geschäftsjahr abgeschlossen und leisten gegenwärtig aufgrund der Bewertung als teilfertige Arbeit nur einen geringen Ergebnisbeitrag.

Zusätzlich schloss die Produktion im 3. Quartal des Geschäftsjahres 27 kleinere Projekte ab. Zusammen mit den Umsätzen aus Wartung und Service erzielte die Produktion damit Umsatzerlöse in Höhe von 1,3 Mio. €.

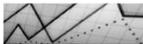
Aufgrund der guten Auftragslage waren die produktiven Kapazitäten im Berichtszeitraum zu 100 % ausgelastet.

**Vertrieb** Nach den schwachen Auftragseingängen im vorherigen Quartal, bedingt durch eine geringe Nachfrage und dem daraus resultierenden Preisdruck, rechneten wir für das 3. Quartal des Geschäftsjahres mit einer deutlichen Besserung der Situation. Tatsächlich nahmen die Auftragseingänge gegenüber dem Vorquartal auch um den Faktor 3 zu. Quer über alle Branchen akquirierte der Vertrieb Aufträge mit einem Volumen von in Summe 5,2 Mio. €. Der Auftragsbestand wuchs deutlich und belief sich zum 30.06. auf 15,2 Mio. €. Die Auftragsreichweite beträgt 7,2 Monate.

**Ausblick** Auch für das letzte Quartal des Geschäftsjahres 2014/2015 planen wir keine hohen Umsätze. Hintergrund sind die lang laufenden Projekte, in die ein Großteil unserer Kapazität fließen wird. Dementsprechend rechnen wir für das 4. Quartal des Geschäftsjahres mit einem leicht positiven Ergebnis. Auf Jahressicht erwarten wir ein Ergebnis im Bereich unserer Planung.

Bei anhaltend guter Nachfrage und einer Vielzahl gelegter Angebote sehen wir auch aus vertrieblicher Sicht gute Chancen auf ein erfolgreiches Jahr. Die hohen Auftragseingänge des 3. Quartals haben einen

Großteil des zu Jahresanfang entstandenen Rückstandes ausgeglichen und die angefragten Projekte und die anstehenden Vergabeentscheidungen haben ein hohes Potential.

 Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €)	01.10.-31.12.14	01.01.-31.03.15	01.04.-30.06.15	01.10.14-30.06.15
<b>Gesamtleistung</b>	<b>3.903,9</b>	<b>6.301,2</b>	<b>2.450,5</b>	<b>12.655,6</b>
Materialaufwand	1.668,4	3.205,8	1.002,4	5.876,6
<b>Rohertrag</b>	<b>2.235,5</b>	<b>3.095,4</b>	<b>1.448,1</b>	<b>6.779,0</b>
sonstige betriebliche Erträge	71,5	54,3	72,8	198,6
<b>Gesamtertrag</b>	<b>2.307,0</b>	<b>3.149,7</b>	<b>1.520,9</b>	<b>6.977,6</b>
Betriebsaufwendungen	1.737,1	1.858,4	1.695,6	5.291,1
<i>Personalaufwand</i>	<i>1.387,7</i>	<i>1.520,1</i>	<i>1.316,0</i>	<i>4.223,8</i>
<i>Abschreibungen</i>	<i>92,3</i>	<i>94,1</i>	<i>94,4</i>	<i>280,8</i>
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	<i>253,3</i>	<i>242,0</i>	<i>281,3</i>	<i>776,6</i>
<i>sonstige Steuern</i>	<i>3,8</i>	<i>2,2</i>	<i>3,9</i>	<i>9,9</i>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>569,9</b>	<b>1.291,3</b>	<b>-174,7</b>	<b>1.686,5</b>
Finanzergebnis	-2,9	1,4	-5,1	-6,6
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>567,0</b>	<b>1.292,7</b>	<b>-179,8</b>	<b>1.679,9</b>
Ergebnis steuerlicher Maßnahmen	10,5	10,5	10,6	31,6
<b>Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>577,5</b>	<b>1.303,2</b>	<b>-169,2</b>	<b>1.711,5</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	118,8	120,6	98,7	338,1
<b>Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis</b>	<b>458,7</b>	<b>1.182,6</b>	<b>-267,9</b>	<b>1.373,4</b>

\*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellung usw. Irrtum vorbehalten.